



Kinder-Nachtwächter-Tour durch Gottenheim war ein Erfolg

Fast 40 Jungen und Mädchen und viele begleitende Eltern machten sich kürzlich mit dem „Nachtwächter“ Olaf Creutzburg auf, das nächtliche Gottenheim zu erkunden. Schon beim Treffpunkt im Rathaus Hof wurde klar: Der ausgebildete Schauspieler, der in Freiburg auch für Historix Tours unterwegs ist, hatte sich gründlich auf seinen ersten Auftritt in der Tuniberggemeinde vorbereitet. Nach der Begrüßung durch Monika Feil, Vorsitzende des Fördervereins der Schule Gottenheim, der zur kindgerechten Nachtwächter-Tour eingeladen hatte, berichtete Creutzburg als weit gereister „Nachtwächter“ aus dem fernen Thüringen zunächst Interessantes und Skurriles aus vergangener Zeit. So erklärte er zum Beispiel,

warum es früher im Dorf Nachtwächter gab und welche Aufgaben der nächtliche Wächter hatte. Auch über die Gerichtsbarkeit in alter Zeit wusste Creutzburg zu berichten: Wer beispielsweise eines Vergehens überführt wurde, musste öffentlich im Rathaus Hof am Pranger stehen und konnte von jedem Bürger beschimpft werden. Weiter ging es durch die Rathausgasse, wo Creutzburg unter anderem die Entstehung des Namens „Kaiserstuhl“ erklärte, und dann auf den Kirchberg hinauf. Hier erzählte der Nachtwächter im Vorraum zur Kirche Legenden und Geschichten der Heiligen. Kinder und Erwachsene genossen die spannenden und humorvollen Stunden gleichermaßen. ma/Fotos: ma